

Strassen- und Wegkorporation Weissenberge, 8766 Matt

Protokoll der 91. Hauptversammlung vom 17. Mai 2013 im Berggasthaus Edelwyss, Weissenberge

Traktanden:

- 1) Begrüssung durch den Präsidenten
- 2) Protokoll der letzten HV vom 9. Juni 2012
- 3) Jahresrechnung 2012
- 4) Budget 2013
- 5) Information betr. Übergabe der Strassen an die Gemeinde.
- 6) Festsetzung der Anlagebeiträge 2013 (Die neue Gemeinde verlangt für das laufende Jahr noch Instandhaltung durch die Korporationen)
- 8) Verschiedenes

1) Der Präsident Willy Leins eröffnet um 20h25 die 91. ordentliche Hauptversammlung. Er stellt fest, dass zur Versammlung ordnungsgemäss eingeladen wurde und für die vorliegenden Traktanden mit der einfachen Mehrheit der anwesenden, stimmberechtigten Anlagen beschlussfähig ist. Er dankt den Anwesenden für das Interesse.

Etliche Mitglieder haben sich entschuldigt.

Er begrüsst den Vertreter der Gemeinde, Kaspar Luchsinger; Peter Zentner, ehem. Präsident und heute Revisor sowie den vollständig anwesenden Vorstand (Hansruedi Schuler, Heiri Marti, Fridli Stauffacher und Hansjürg Keller).

Fridolin Luchsinger, Gemeinderat Glarus-Süd und Daniel Gorfer haben sich entschuldigt.

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

Von 2512 Anlagestimmen sind 1388 vertreten (55 %). 36 Personen sind anwesend.

Vorjahr: Von 2512 Anlagestimmen waren 1212 vertreten (48 %). 25 Personen waren anwesend.

Im **Rückblick** sind im Berichtsjahr keine grossen Unwetter und Schäden aufgetreten.

Er empfiehlt den Arbeitstag am folgenden Tag, 18. Mai, auch da das Eigenkapital schwindet und wir froh um Eigenleistung sind.

Er informiert ferner dass die Mauer im Grüteggli (am Weg zur Wirtschaft) diesen Spätherbst von der Gemeinde neu gemacht wird, gemäss Mitteilung von Herrn Gorfer.

2) Das Protokoll der letzten HV wurde letzten Sommer an alle Mitglieder versandt.

Es wird ohne Fragen einstimmig genehmigt.

3) Jahresrechnung 2012 (siehe Anhang)

Die Rechnung weist einen Verlust von gut Fr. 6000.-- auf weil im Hinblick auf eine mögliche Übergabe an die Gemeinde sehr viel Belagsarbeiten erfolgten. Die Strasse ist nun aber in sehr gutem Zustand. Nachdem der Revisorenbericht verlesen wurde genehmigt die Versammlung die Rechnung einstimmig. Die saubere Rechnungsführung wird der beauftragten Kassierin Christiane Keller verdankt. Ebenso dankt er den Revisoren für Ihre unentgeltliche Tätigkeit.

4) Budget (siehe Anhang)

Aufgrund des guten Zustandes sollten soweit vorhersehbar die Einnahmen aus den Anlagebeiträgen in der bisherigen Höhe genügen.

Grössere Sanierungen wie die Mauer im Grüteggli werden wie bisher direkt von der Gemeinde ausgeführt.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

5) Information betr. Übergabe der Strassen an die Gemeinde.

Rückblick: Es ist uns freigestellt ob die Korporation bleiben oder übergeben will. Eine Mehrheit der Konsultativabstimmung stimmte 2012 für die Übergabe. Es wurde uns versprochen dass bis August 2012 ein Erschliessungsplan da sein sollte, der aber aus verschiedenen Gründen verzögert wurde. (vergleiche Protokoll der HV 2012: Es besteht lediglich die Empfehlung einer Studienkommission, gemäss welcher bei uns fast alle Strassen in öffentlichem Interesse seien.) Am 22. April 2013 haben wir das Gespräch mit K.Luchsinger gesucht.

Gemeinderat **Kaspar Luchsinger informiert persönlich:** Die Sache der Korporationen, total 878, sei komplex und bisher unterschätzt worden, und müsse nun nach und nach aufgearbeitet werden. Trinkwasserkorporationen werden nun durch die Gemeinde-Wasserversorgung übernommen.

Für die Bach- und Runsenkorporationen wird ein Perimeterverfahren eingeleitet, weil Gemeinde nicht alles übernehmen kann. Sind liegenschaftsbezogen, nicht personenbezogen.

Strassen: Es besteht ein Kriterienkatalog um Korporationen zu beurteilen betr. Übernahme. Nur bei öffentlichem Interesse kann eine Übernahme erfolgen. Dies ist in Bauzonen klar erfüllt. (Bau- und Raumplanungsgesetz: Erschliessungsgesetz).

Für die übrigen Strassen ausserhalb ist die Abklärung des Gemeindeinteresses jedoch sehr komplex und noch längst nicht abgeschlossen. Deshalb wurde am 16.5.13 beschlossen dass vordringlich erst einmal die Strassen in den Bauzonen übernommen werden können. Dies soll bis 1.1.2014 geschehen. Bei den restlichen Strassen können sehr wohl weiterhin Korporationen zuständig bleiben, im Sinne von landwirtschaftlichen Bodenverbesserungskorporationen.

Kaspar Luchsinger informiert auch über die Arbeiten im Chrauchtal, wo derzeit viel gemacht wird. Die Brücken seien somit im Bestzustand. An den Abrutschstellen werde in herkömmlicher Weise befestigt, das heisst dass die geplante Umfahrung auf der Höhe der Endbrücke noch zurückgestellt ist, dies auch weil eine mögliche neue Wassernutzung des Chrauchbaches die Situation ändern kann.

Eine neue Verschleisschicht sei erst für 2014 wieder geplant. *(Ergänzung des Aktuars: Der derzeitige Zustand in Bezug auf Unebenheit und grobe Schotterung der Zufahrt in die Weissenberge ist für landw. Fahrzeuge sowie für PWs nicht befriedigend.)*

In der nachfolgenden Diskussion werden von verschiedenen Votanten die Fragen aufgeworfen bis wohin genau dann die Erschliessung der Bauzonen gehe und was mit dem Rest geschehen müsse, und ob dies dann öffentliche Strassen (für jedermann offen) oder Waldstrassen mit Fahrverbot seien. Hier sind noch nicht alle Antworten klar.

Auch wird moniert dass die Gemeinde sehr wohl Interesse haben müsste an einer grossflächigen Erschliessung im Bereich von Wasserfassungen, für die Waldnutzung usw. und dies zu einer Aufwertung des Landes führen würde. Dies werde noch genau analysiert, jedoch nicht mit Priorität, war die Antwort.

Werner Blum gibt zu bedenken dass bei einer Übernahme der Umgang der Gemeinde mit unseren Strassen ungewiss sein könne und es durchaus vorteilhaft sein könne, alles beim alten zu belassen. Der Präsident Willy Leins fasst zusammen dass der Entscheid der HV 2012 nun wohl wieder in Frage gestellt sei.

Frid. Stauffacher betont im Namen der Einwohner dass sie schon froh wären um eine Übernahme durch die Gemeinde, im Sinne einer Entlastung und Gleichstellung. Schliesslich hätten auch die Bauern das Land unentgeltlich zur Verfügung gestellt dass die Ferienhäuser nun überall zufahren können.

Der Aktuar betont, dass bei einer Beibehaltung der Korporation oder eines Teiles davon das Engagement der Befürworter und betroffenen Landbesitzer für Verwaltung und Organisation unabdingbar sei.

Der Vorstand nimmt entgegen, dass über eine mögliche Übernahme der Gemeinde nicht einfach an einer Versammlung abgestimmt werden solle, sondern dass die Gemeindevorschläge und Optionen schriftlich und rechtzeitig allen Mitgliedern zugestellt werden müssen, damit sich jeder umfassend orientieren und eine Meinung bilden kann.

6) Anlagebeiträge

Der Einzug von Anlagebeiträgen von Fr. 10.--/Anlage wird einstimmig gutgeheissen.

8) Verschiedenes

Das Wort wird nicht verlangt.

Der Präsident dankt allen die gekommen sind, dem Vorstand, Hansjürg Keller für die Verwaltung, Hansruedi Schuler für den Unterhalt im Sommer und Heiri Marti für die Schneesäumung im Winter, die immer tadellos funktioniert haben.

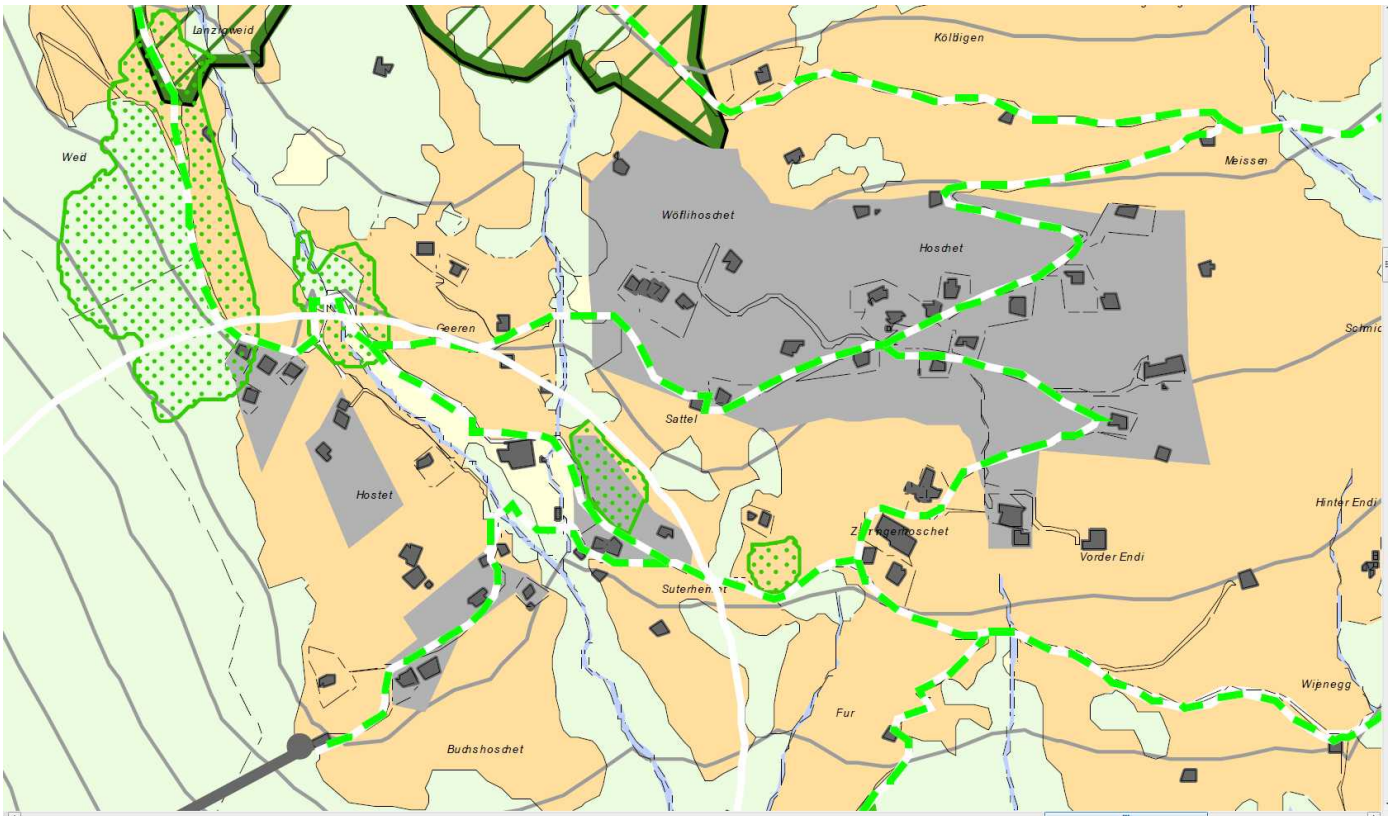
Die Versammlung schliesst um 21h15. Alle Getränke hat ein Mitglied gesponsert, was mit Applaus herzlich verdankt wird.

Der Aktuar Hansjürg Keller info@weissenberge.ch

Gemeinde Glarus Süd, Ratsherrenhaus, Postfach 9, 8756 Mitlödi
Tel: 058 611 91 11, Fax: 058 611 91 10, info@glarus-sued.ch



**Weitere Informationen des Aktuars der Strassen- und Wegkorporation Weissenberge.
19.5.2013**



Weissenberge, kommunaler Richtplan, Entwurf März 2013. Grau ist die Bauzone

Der gesamte Plan ist auf http://www.glarus-sued.ch/documents/100_GlarusSued_RP_Sernftal_1-10000.pdf

Am 18.5.13 fand der **11. Arbeitstag** statt, wiederum bei idealem Wetter. Es haben sich **46** Mitglieder und Zugewandte beteiligt und es konnten im grossen Stil Reparaturen und Erneuerungen an den Strassen und Entwässerungen erledigt werden. Dies sei ganz herzlich verdankt. Der Arbeitstag ist aber auch ein Ort der Begegnung und des Gedankenaustausches.



Weitere Bilder auf <http://www.weissenberge.ch/lokales/strasse/index.php>